

Erscheint jeden Dienstag  
u. Freitag; während der  
Buchhändler-Messe zu  
Ostern täglich.

# Börsenblatt

Alle Zusendungen für  
das Börsenblatt sind  
an die Redaction zu  
richten.

für den

## Deutschen Buchhandel

und die

mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigenthum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

N<sup>o</sup> 36.

Leipzig, Freitag am 5. Mai.

1848.

### Am tlicher Theil.

#### Bekanntmachung.

In den Börsenverein wurde als Mitglied aufgenommen:

Herr Ernst Friedrich Röder, Firma H. Weiße in Briezen.

Sena, Leipzig und Berlin, den 29. April 1848.

Der Börsenvorstand.

Fr. J. Frommann. W. Vogel. H. Schultze.

#### Erschienenene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

Angekommen in Leipzig am 1. u. 2. Mai 1848.

**Aidler & Dieze in Dresden.**

3049. Manitiüs, H. A., grammat.-prakt. Lehrgang der franz. Sprache. gr. 8. Geh. \* 12½ N<sup>g</sup>

**Amberger in Solingen.**

3050. Knecht, P., keine Hungersnoth mehr! 2. sehr verm. Aufl. gr. 8. Geh. 1/3 <sup>fl</sup>  
3051. Seekrankheit, die. Mittel u. Rathschläge derselben vorzubeugen, nebst einigen and. Bemerkgn. f. Auswanderer nach Amerika. 8. Geh. 3 N<sup>g</sup>

**Berger in Guben.**

3052. Bernicke, C., axiomatische Forstbeschreibungen. Ein Hülfsbuch f. Forst-Taratoren. gr. 8. Forst. Geh. \* 1/3 <sup>fl</sup>

**Gustav Bethge in Berlin.**

3053. Helwing, C., das preuß. Wahlgesetz vom 8. April 1848, die Wahl-Verordnung vom 11. April, u. die Vertheilung der Abgeordneten zur preuß. Verfassungversammlung u. zur deutschen Nationalversammlung. 8. Geh. 3 N<sup>g</sup>

**David in Berlin.**

3054. \*Staedler, G. L., Lehr- u. Übungsbuch der italien. Sprache. 2. unveränd. Ausg. gr. 8. In Comm. Geh. 27 N<sup>g</sup>

**Decker'sche geh. Ober-Hofbuchdruckerei in Berlin.**

3055. Verhandlungen des am 2. April 1848 zusammenberuf. Verein. Landtages, zusammengest. v. C. Bleich. gr. 8. Geh. 1/2 <sup>fl</sup>  
3056. Widmann, C., Cours élémentaire de littérature française. I. Partie: Eléments de rhétorique. gr. 8. Geh. 3/4 <sup>fl</sup>

**Ernst'sche Buchh. in Quedlinburg.**

3057. Förster, M., Rathgeber f. alle diejen., welche an Pollutionen leiden. 2. verm. Aufl. 8. Geh. 1/3 <sup>fl</sup>

3058. Bruner, J. G., d. vollständ. Gemüse- u. Blumengärtner. (In 10 Bfgen.) 1. Bfg. 8. Geh. 1/6 <sup>fl</sup>

3059. Hartenbach, C., d. Kunst ein vorzügl. Gedächtniß zu erlangen. 8. verm. Aufl. 8. Geh. 1/3 <sup>fl</sup>  
Funfzehnter Jahrgang.

**Ernst'sche Buchh. in Quedlinburg ferner:**

3060. Lehmann, A., enthaltte Geheimnisse der Liqueurfabrikation. 4. verb. Aufl. 8. Geh. 1/3 <sup>fl</sup>

3061. (Nienecker, C.) 20 Hülf-Berechnungs-Tabellen f. Gold- u. Silberarbeiter. 8. Geh. 1/3 <sup>fl</sup>

3062. Ueber d. vortheilhafte Mastung u. Benützung der Gänse. 4. Aufl. qu.-8. Verklebt 3 N<sup>g</sup>

**Fischer in Cassel.**

3063. Alsborg, L., Beitrag zur Beantwortung der Frage, ob d. Grafschaft zu Waldeck unter hess. Lehns Herrlichkeit stehe. gr. 8. Geh. 12 N<sup>g</sup>

3064. Koch, J. H., organisirte Auswanderung ob. Auswandern wohin? und wie? gr. 8. Geh. 1/6 <sup>fl</sup>

3065. Pfeiffer, B. W., das deutsche Meierrecht nach f. rechtlichen Begründung u. d.ermal. Gestaltung. 1. Abth. gr. 8. Geh. 2 <sup>fl</sup>

**Gebhardt & Reisland in Leipzig.**

3066. Meyer's Conversations-Lexicon. XIII. Bd. 2. Bfg. u. II. Abth. II. Bd. 1. Bfg. Lex.-8. Hildburghausen. Geh. à \* 7 N<sup>g</sup>

3067. — Univerſum. XII. Bd. 4. Bfg. qu. 4. Ebd. Geh. \* 7 N<sup>g</sup>

**Grimm in Lügen.**

3068. Burkhart, G. C., Dein Leben lang habe Gott vor Augen u. im Herzen. Ein tägl. Gebetbuch. 1. u. 2. Hft. gr. 8. à \* 1/4 <sup>fl</sup>

3069. Merkel's Geheimniß, ein einziges Weizenkorn binnen Jahresfrist mehr als 500,000fach zu vermehren etc. gr. 8. Verklebt 1 <sup>fl</sup>

3070. Vogel, C. F., vollständ. Verdeutschungs- u. Erklärungs-Wörterbuch aller in d. Juristensprache, so wie in d. Geschäftsverkehr am häufigsten vorkomm. Fremdwörter. gr. 8. Geh. 2 <sup>fl</sup>

**Hartnoch in Leipzig.**

3071. Held u. Corvin, illustrierte Weltgeschichte. 59. u. 60. Bfg. Lex.-8. Geh. als Rest.

**Heinze & Co. in Görlitz.**

3072. Böttcher, A. M., sämtl. Turnübungen mit Bezug auf d. 2. Aufl. der deutschen Turnkunst. 18. Geh. 1/4 <sup>fl</sup>



Koch's Verlagsbuchh. in Greifswald.

3073. **Jahrbücher** der k. preuss. staats- u. landwirthschaftl. Academie Eldena. Hrsg. v. E. Baumstark, G. C. Haubner, J. C. Schauer u. F. Schulze. 1. Jahrg. 1848. 1. Hft. gr. 8. pro 3 Hfte. \* 3 ₰
3074. **Schömann, G. F.**, das sittlich-religiöse Verhalten der Griechen in d. Zeit ihrer Blüthe. Rede. gr. 8. Geh. 9 N $\mathcal{L}$
- Engl. Kunstst. von A. S. Payne in Leipzig.
3075. **Geschichte**, die illustrierte biblische. 11. u. 12. Bfg. gr. 4. Geh. à \*  $\frac{1}{3}$  ₰
- Leiner in Leipzig.
3076. **Thimm, R.**, Berlin in Revolution. 2. Aufl. 8. 3 N $\mathcal{L}$
- Leopold in Rostock.
3077. **Wiggerß, J.**, u. **M. Wiggerß**, Geschichte der 3 Mecklenburgischen Landesklöster Dobbertin, Malchow u. Ribnitz. 1. Hälfte. gr. 8. In Comm. Geh. \*  $\frac{2}{3}$  ₰
- C. Wäckens Verlag in Reutlingen.
3078. **Wischer, F. Th.**, Aesthetik od. Wissenschaft des Schönen. 2. Thl. 2. Abth.: Die Lehre v. d. Phantasie. Lex.-8. Geh. 1  $\frac{1}{4}$  ₰
- Manz in Regensburg.
3079. **Brunner, S.**, einige Stunden bei Görres. gr. 8. Geh. 6  $\frac{1}{4}$  N $\mathcal{L}$
3080. **Görres, Joseph von**. Eine Skizze s. Lebens. gr. 8. Geh.  $\frac{1}{4}$  ₰
3081. **Rudhart, J. v.**, Pro Memoria für e. teutschen Prinzen im J. 1823 üb. d. Unterschied der unbeschränkten Monarchie von der constitutionellen etc. Aus dessen Nachlasse hrsg. von G. Hohe. gr. 8. Geh.  $\frac{1}{4}$  ₰
3082. — üb. die polit. Stellung des Königr. Bayern im J. 1833. Aus dessen Nachlasse hrsg. v. G. Hohe. gr. 8. Geh. 11  $\frac{1}{4}$  N $\mathcal{L}$ .
3083. **Westermaier, A.**, Bauernpredigten. 1. Jahrg. 2 Bde. 2. Aufl. gr. 8. Geh. 2  $\frac{1}{4}$  ₰
- Mayer in Leipzig.
3084. **Stricker, W.**, das Königreich beider Sicilien, nach eignen Anschauungen und nach d. neuesten Quellen dargestellt. gr. 8. Geh.  $\frac{3}{4}$  ₰
- Mittler's Verlag in Berlin.
3085. **Mittheilungen** d. statist. Bureau's in Berlin. 1. Jahrg. 1848. Nr. 1—6. gr. 8. In Comm. \*  $\frac{1}{2}$  ₰. Einzelne Nrn. à 3 N $\mathcal{L}$
- Riese's Verlag in Coesfeld.
3086. **Jugend-Bibliothek** deutscher Classiker. Hrsg. v. F. Drelli. 64. u. 65. Bfg. gr. 16. Geh. als Rest.
- Sachs in Görlitz.
3087. **Erde**, die, od. Natur u. Kunst in treuen Farbenbildern. Text v. J. Reichfeld. 1. Bd. 10. Bft. qu. Lex.-8. \*  $\frac{1}{3}$  ₰
3088. **Naturgeschichte** der Thiere Deutschlands. 2. Bd. Vögel. Bfg. 18. gr. 8. als Rest.
- J. D. Sauerländer's Verlag in Frankfurt a. M.
3089. **Verhandlungen** des deutschen Parlaments. Officielle Ausgabe. Mit e. geschichtl. Einleitg. üb. d. Entstehg. der Vertretg. des ganzen deutschen Volkes, v. Zuch. 1. Bfg. gr. 8. Geh.  $\frac{1}{2}$  ₰
- H. Tauchnitz in Leipzig.
3090. **Ciceronis, M. T.**, opera omnia uno vol. comprehensa curis secundis ed. C. F. A. Nobbe. Fasc. IV. hoch 4. Geh.  $\frac{1}{3}$  ₰
- Thenau in Leipzig.
3091. **Hausbuch**, christl., od. religiöse Betrachtungen auf alle Tage im Jahre. Hrsg. v. R. P. W. Meißner u. J. F. W. Reinhard. 1.—18. Bft. gr. 8. 1845—48. Geh. 3 ₰ 18 N $\mathcal{L}$
3092. **Universal-Buch** der deutschen Landwirthschaft. Unter Mitwirkg. prakt. Landwirthe hrsg. v. C. Lindau. 1. Bd. 1. Abth.: Betrieb d. Ackerbaues. gr. 8. Geh. 1  $\frac{1}{3}$  ₰

Weith in Carlsruhe.

3093. **Brunot**, Anatomie d. Pferdes. 2. Aufl. 5. Hft. qu. Fol. \*  $\frac{5}{6}$  ₰
3094. **Zeichenschule**, allgemeine. III. Abth.: Landschaft-Zeichnen v. H. Meichelt. 2. Hft. gr. 4. 18 N $\mathcal{L}$
- Literar. Verlags-Anstalt in Flawyl.
3095. **Nord u. Süd**. Monatsblätter f. Unterhaltg. u. Civilization. 1. Jahrg. 1848. 1. Bd. 1. Bft. hoch 4. pro 1.—6. Bft. \* 1 ₰ 24 N $\mathcal{L}$
- Weidmann'sche Buchh. in Leipzig.
3096. **Schweizer, A.**, Homiletik der evang.-protest. Kirche. gr. 8. Geh. 2 ₰
- Weiß in Grünberg.
3097. **Kunzer, W.**, die neuesten polit. Verheißungen u. ihre Folgen, mit besond. Berücksicht. d. konstitutionellen Systems. 8. 1  $\frac{1}{2}$  N $\mathcal{L}$
- Georg Wigand in Leipzig.
3098. **Richter-Album**. Eine Auswahl v. Holzschn. nach Zeichnungen v. L. Richter. gr. 8. In engl. Einbd. \* 2  $\frac{2}{3}$  ₰

## Erschienene Neuigkeiten des deutschen Musikalienhandels.

(Mitgetheilt von Bartholf Senff.)

Angekommen in Leipzig am 1. u. 2. Mai 1848.

Cranz in Hamburg.

- Mozart, W. A.**, Zwölf Sinfonien f. Pfte., zu 4 Händen arrangirt von C. Czerny. Zweite Serie, No. 13—24. (Bisher noch nicht gedruckt.) No. 18. 25 N $\mathcal{L}$ .
- Hagemann & Topp in Rostock.
- Friedrich, E. F.**, Op. 48. Hommage à Mozart. Grande Fantaisie p. Pfte. 1 ₰ 2  $\frac{1}{2}$  N $\mathcal{L}$ .
- Friese, A.**, Echo aus dem Norden. Walzer f. Pfte. 15 N $\mathcal{L}$ .
- Schlesinger'sche Buch- u. Musikalienh. in Berlin.
- Diabelli, A.**, Rondino et 3 Divertissements sur Vielka de Meyerbeer p. Pfte. à 4 Mains. Liv. 1—4. à 17  $\frac{1}{2}$  N $\mathcal{L}$ .
- — 10 Favoritmelodien aus den Musketieren von Halevy f. Pfte. Heft 1, 2. à 10 N $\mathcal{L}$ .
- Gungl, Joh.**, Op. 40. Strogonoff-Polka f. Pfte. 7  $\frac{1}{2}$  N $\mathcal{L}$ .
- Nationallieder**, fünf, f. Pfte. arrangirt. 5 N $\mathcal{L}$ .
- Weber, C. M. de**. L'Invitation à la Danse. Rondo brillant p. Pfte. arr. par A. Henselt. 25 N $\mathcal{L}$ .
- Wigand in Wien.
- Dont, J.**, Musikalische Unterhaltungen f. Violine und Pfte. Sammlung von Potpourris aus den beliebtesten Opern arrangirt. Heft 10. 1 fl.
- Füchs, F. C.**, Op. 43. Die stillen Wanderer, f. Alt oder Bass m. Pfte. 30 kr.
- Gernerth, F.**, Le Grenier. Chanson p. une Voix av. Pfte. 30 kr.
- Morelly, L.**, Op. 97. Die Uebersiedler. Walzer f. Pfte. 45 kr.
- Stransky, S.**, Op. 6. Fantaisie p. Vclle av. Pfte. 1 fl. 24 kr.
- — Op. 12. Fleurs des Opéras. 6 Melodies p. Vclle et Pfte. concertantes et faciles. No. 1. 1 fl.
- Waldmüller, F.**, Op. 31. Erholungen f. d. Jugend. Fantasien, Rondos u. Variationen aus den beliebtesten Opern f. Pfte. No. 7—12. à 30 kr.

## Nichtamtlicher Theil.

### Notiz für die Buchhandlungen Oesterreichs.

In Nr. 16 der süddeutschen Buchhändler-Zeitung v. 17. April l. J. ist ein anonymes Vorschlag an unsere Collegen in Oesterreich enthalten, welcher diese einladet, mit Süddeutschland in directe Verbindung zu treten. —

Wir können nicht umhin, diesem Vorschlag unsern ganzen Beifall zu zollen, weil auch wir anerkennen müssen, daß derselbe von hoher Wichtigkeit für den österreich. Buchhandel ist, indem, wie der Verfasser

dieses Vorschlags ganz richtig bemerkt, auf diesem Wege rascherer Bezug und billigere Fracht und Spesen erzielt werden, nebenbei aber auch die Berücksichtigung verdient, daß viele süddeutsche Buchhandlungen die Gewohnheit haben, ihre Novitäten zuerst nach Süddeutschland zu versenden, d. h. die sogenannte süddeutsche Expedition zuerst zu bewerkstelligen und erst 8 oder 14 Tage später die norddeutsche Expedition folgen zu lassen; ein Umstand, der besonders denjenigen Handlungen zu statten kommen dürfte, welche zuerst eine regelmäßige Verbindung



mit Süddeutschland herstellen. — Auch ist zu beachten, daß die süddeutschen Buchhandlungen die Fl.-Preise in der Regel billiger als die Thlr.-Preise stellen, daß der Abrechnungs- und Saldirungstermin in Süddeutschland erst in die zweite Hälfte des Monats Juni fällt und daß auch durch eine directe Verbindung mit Süddeutschland die kostspieligen Leipziger Austiefungslager eine wesentliche Verminderung erleiden können. — Sonderbar aber muß es erscheinen und um so auffallender ist es, als in Süddeutschland keine Commissionsgebühren berechnet werden, warum der Verfasser des oben erwähnten Aufsatzes die österreichischen Collegen auffordert, nur in Augsburg, Frankfurt und Stuttgart Commissionsäre anzunehmen, während ihrer geographischen Lage nach doch auch Regensburg und Nürnberg, letzteres einer der ältesten Commissions- und Expeditionenplätze Süddeutschlands, für einen großen Theil Oesterreichs als besonders wichtig bezeichnet zu werden verdienen.

Sprechen wir nur beispielweise von Wien und Prag. — Nach beiden Städten bietet sich in Nürnberg jede Woche mehrfache regelmäßige Ladungsgelegenheit dar, die namentlich mit den Frachtfuhrwerken aus Frankfurt und Stuttgart so genau correspondiren, daß Expeditionsgüter, welche an diesen beiden Orten eintreffen, noch an gleichem Tage weiter zu verladen sind. — Aus diesen beiden Städten aber erhalten auch die Nürnberger Handlungen jede Woche regelmäßige Sendungen, so daß wenn in einer Woche für eine Handlung Oesterreichs an einem dieser beiden Plätze nicht genug Stoff zu einem Collo vorhanden wäre, die vorhandenen Paquete zur Sammlung nach Nürnberg beigeschlossen und dort mit dem aus dem nördlichen Theile Bayerns u. Einlaufenden vereinigt werden können, und so demnach jede Woche directe Sendungen zu formiren wären, welche nöthigenfalls, da auch an einem und demselben Tage jede Woche von Nürnberg nach Regensburg gepackt wird, mit dem dort einlaufenden Gute zu vereinigen wären.

In die Augen springend aber ist, daß für die Colli von Frankfurt (welche die Weischlüsse der rheinischen u. Buchhandlungen bringen) Nürnberg als Expeditionenplatz nach Wien fast unumgänglich nothwendig ist und daß sich auch für Prag kein bequemerer und billigerer Weg als dieser herausstellen dürfte.

Die von Stuttgart mit 6 Tagen Lieferzeit nach Nürnberg kommenden Güter gehen am gleichen Tage noch in 3 Tagen nach Regensburg und sind bei offener Schifffahrt von dort am 2. Tage mit Dampfschiff in Wien, während im Winter (wie auch im Sommer) fortwährend regelmäßig directe Fuhrgelegenheit von Nürnberg nach Wien vorhanden ist. — Auch nach Prag geht ebenfalls an gleichem Tage, an dem das Stuttgarter Frachtfuhrwerk hier eintrifft, billige und regelmäßige Fuhrgelegenheit ab.

Aus dem Gesagten möchte zur Genüge hervorgehen, daß es für Wien, Prag, Linz und alle über diese Plätze zu bewerkstelligenden Sendungen (für Linz wird Nürnberg auch seit längerer Zeit von mehreren Handlungen als Commissionsplatz in Vermittelung Regensburgs mit günstigem Erfolg benutzt) vortheilhaft sein möchte, die aus dem nördlichen Bayern, Würtemberg, Baden, Frankfurt, die Rheinlande und dem westlichen Theil der Schweiz kommenden Güter über Nürnberg zu dirigiren, während für dasjenige Gut, was aus dem südlichen Bayern, der östlichen Schweiz u. kommt, Augsburg als zweckmäßig erscheint. Nürnberg, d. 25. April 1848.

Friedr. Korn'sche Buchhandlung.

#### Todesfall.

Am 27. April Nachm.  $\frac{1}{2}$  5 Uhr starb sanft nach dreimonatlichen schweren Leiden an der Luftröhrenschwindsucht Hr. Ludwig Wilhelm Heyse, Chef der Firma Joh. Georg Heyse in Bremen, im unlängst zurückgelegten 48. Lebensjahre.

## Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigespaltene Zeile mit 5 Pf. sächs., alle übrigen mit 10 Pf. sächs. berechnet.)

### Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[3046.] Hamburg, im April 1848.

Hiermit erlaube ich mir, Ihnen die ergebene Anzeige zu machen, dass ich auf hiesigem Platze, in meiner Vaterstadt, eine **Buch- und Musikalien-Handlung nebst Leihbibliothek** (welche Letztere ich von den Herren Schubert & Co. hierselbst käuflich übernommen habe) unter der Firma:

**Wilhelm Jowien,**

errichten und mein Geschäft am 1. Mai d. J. eröffnen werde.

Während einer 18jährigen, unausgesetzten Thätigkeit im **Buch- und Musikalienhandel** (seit 1839 im Geschäfte der Herren Schubert & Co.), habe ich mir die nöthigen Kenntnisse und Erfahrungen gesammelt, um ein Geschäft selbstständig begründen zu können, und so hoffe ich, von hinreichendem Fonds und einer ausgebreiteten Bekanntheit unterstützt, einen günstigen Erfolg meines Unternehmens zu erzielen, wenn auch Sie mir Ihren Beistand zu Theil werden lassen.

Meine ergebenste Bitte an Sie geht deshalb dahin, mir **gütigst ein Conto zu eröffnen, meinen Namen auf Ihre Leipziger Auslieferungsliste zu setzen und mir Ihre Nova,**

*unverlangt in doppelter Anzahl, gleichzeitig mit andern hiesigen Handlungen zukommen zu lassen.* — Wenn Sie bei Inseraten in hiesigen Blättern auch meine Firma nennen wollten, so würde das gewiss in beiderseitigem Interesse, und ich dafür besonders dankbar sein.

Hinsichtlich meiner Solidität beziehe ich mich auf das nachstehende Schreiben der Herren Schubert & Co., welche auch die Güte gehabt haben, meine Commission für Leipzig zu übernehmen. Eine weitere Empfehlung dürfte überflüssig erscheinen.

Im Uebrigen werde ich mir Ihr geschätztes Vertrauen durch prompte Erfüllung meiner Verbindlichkeiten zu erwerben und zu erhalten suchen.

Indem ich Sie schliesslich noch um Berücksichtigung der meinem Circulair beigedruckten Zettel bitte, empfehle ich mich Ihrem geneigten Wohlwollen.

Hochachtungsvoll und ergebenst  
**Carl Wilhelm Alexander Jowien.**

wird zeichnen: *Wilh. Jowien.*

#### Empfehlung und Garantie.

Wir zeigen Ihnen ergebenst an, dass wir unsere **Leihbibliothek von deutschen, englischen und französischen Büchern**, aus 20,000 Bänden bestehend, käuflich an Herrn **Wilh. Jowien**, der seit 9 Jahren in unserm Hamburger Geschäfte die Procura hatte, überlassen haben. Herr Jowien hat sich während

dieser Zeit als ein fleissiger, umsichtiger und treuer Arbeiter gezeigt, und wir empfehlen denselben daher bei seinem eigenen Etablissement allen unsern Herren Collegen auf das Angelegentlichste. — Damit aber unsere Empfehlung nicht als Worte verhallen, so garantiren wir hiermit vorläufig für Alles dasjenige, was Herr Jowien im ersten Jahre seines Etablissements von Ihnen beziehen wird.

Hamburg, im April 1848.

**Schubert & Co.**

[3047.] Zur Nachricht!!

Alle für die „Redaction d. pädag. Revue“ bestimmten Paquete sind für die Zukunft nach „Eisenach“ zu senden, da sich Hr. Dr. Mager dort niedergelassen hat. — Inserate und Beilagen gehen aber wie früher hieher!

Zürich, 20. April 1848.

**Fr. Schulthess.**

[3048.] Eine Leihbibliothek, aus 1200 Bänden bestehend, wovon zwei Drittel ganz neu gebunden und noch nicht ins Publicum gekommen sind, nebst 850 broschirten Catalogen, ist für den billigen, aber festen Preis von 250  $\text{fl}$  sofort unter den günstigsten Bedingungen zu verkaufen. Nähere Auskunft auf frankirte Briefe ertheilt Herr Buchhändler **Wilh. Schrey** in Leipzig, welcher auch bereit ist Cataloge einzusenden.



[3049.] In Bezugnahme auf unsere neuliche Ankündigung im Novitätensettel „Eisenmanns Send-schreiben“ betreffend, bringen wir zur Kenntniß, daß der Debit von Hrn. F. Enke in Erlangen besorgt wird, an den daher die Bestellungen zu richten sind.

Buchner'sche Buchhandlung.

## Fertige Bücher u. s. w.

[3050.] In meinem Verlage ist so eben erschienen:

Die neuesten politischen Verheißungen und ihre Folgen, mit besonderer Berücksichtigung des konstitutionellen Systems. Zum Verständniß und zur Belehrung insbesondere für die Bewohner des Landes verfaßt von P. Kunzer. 8. Preis 1½ Ngr.

Wird nur auf feste Rechnung mit 1/3, gegen baar mit 50 % versandt.

Grünberg, ultimo April 1848.

Fr. Weis.

[3051.] **Ankündigung.**

Bei uns erscheint am 1. Mai c. und bitten schleunigst zu verlangen:

### Zu früh und zu spät!

Vier Denkschriften

an die Könige von Preußen

### Friedrich Wilhelm III. u. IV.

Nebst einer Erläuterung

von

Dr. M. C. F. W. Grävell.

12. brochirt. Preis 20 Sgr.

Der Verf. hat seit Jahren, was im März d. J. aus der ausgestreuten Saat hervorgehoben und an's Tageslicht getreten ist, im Keimen beobachtet und in den Denkschriften vorausgesagt, gewarnt und ermahnt. Die letzte derselben ist zwar durch Zufall nicht mehr in die Hände des Königes, jedoch seiner Minister gekommen. Ihre Geschichte und die damit in Verbindung stehenden Tages-Ereignisse, deren Beleuchtung und die daraus abgenommenen Regeln für das Streben, Wollen und Handeln der Regierung sowohl als des Volkes und aller Glieder desselben machen den Inhalt der vorgedruckten Erläuterung aus. Wer den Freimuth und die Unerblichkeit des Verf. aus seinem früheren Leben und seinen Schriften kennt, wird denselben auch hier wieder begegnen. Wem es um ein aus vielseitigen Kenntnissen und reicher Erfahrung geschöpftes, gebiegenes Urtheil eines freien Mannes zu thun ist, der keine Partei nimmt, sondern über allem Parteigeiste sich sein freies Urtheil zu erhalten beflissen gewesen ist, wie es in Kenntniß des Rechts und der Staatswissenschaft sich festgestellt hat, wird den Ruf zum Frieden und zur muthigen Entschlossenheit hier vernehmen. Vorsichtigkeit mit Entschiedenheit, Besonnenheit mit Thatskraft, Voraussicht mit Umsicht, Ernst mit Milde, Strenge mit Nachsicht, die dem Verf. zu Führern gedient haben, lassen nichts von Allem zu früh oder zu spät kommen, was sein praktischer Rath ist. Es ist eine Schrift in und aus der Zeit, für und wider die Zeit und deren Geburten.

Trowitsch & Sohn

in Frankfurt a. d. D. u. Berlin.

[3052.] Bei uns ist soeben erschienen und wurde nur an die österreichischen Buchhandlungen pro nov. versandt:

## Erlebnisse und Gedanken

eines

Wiener Studenten

am

13. März 1848

von

Anton Auerer,

Stud. med.

8. geh. Preis 7½ Ngr mit 1/3 Rab.

Außerösterreichische Buchhandlungen wollen ihren Bedarf gefl. angeben.

Wien, April 1848.

C. Haas'sche Buchhandlung.

[3053.] Heute versandten wir pro Novitate an die Handlungen, welche unsere Nova un- verlangt annehmen und bitten die übrigen hiernach gefälligst zu wählen:

Die Protocolle der vorbereitenden Versammlung für Deutschlands Volks-Parlament. Ein Denkbuch deutscher Freiheitsbestrebungen und Wegweiser für die Abgeordneten der deutschen constituirenden Versammlung und ihre Wähler. (22 Bogen.) 15 Ngr ord. 10 Ngr netto.

Die jetzigen Bauernunruhen und die Stimme Luthers in den Wirren unserer Zeit. 4 Ngr ord. 3 Ngr netto.

An mein Vaterland. Eine Stimme aus dem Sächsischen Erzgebirge, als Aufruf, zu achten auf die Zeichen der Zeit. 3 Ngr ord., 2 Ngr netto.

**IS** Gleichzeitig sind so eben bei uns neu erschienen nachverzeichnete Werke u. Fortsetzungen, welche wir jedoch bei den jetzigen Wirren, um unnöthige Remittenden zu vermeiden, nur auf Verlangen versenden, und deshalb zu verlangen bitten:

Colletta, Geschichte des Königreichs Neapel u. 5. u. 6. Bd. 1  $\text{fl}$  ord., 20 Ngr netto.

Des Dorfbarbiere sämtliche Werke. 1. bis 3. Band. Die Erbschaft in Kabul. 3 Thle. Subscriptionspreis 1  $\text{fl}$  — 22½ Ngr netto.

Alex. Dumas, Denkwürdigkeiten eines Arztes. 9. u. 10. Band 1  $\text{fl}$  ord., 20 Ngr netto.

Eugene Sue. Die sieben Todsünden. Bd. III. u. IV. III. Die Hoffart, 3. Theil. IV. Der Meid, 1. Theil.

Grimma, den 28. April 1848.

Verlags-Comptoir.

[3054.] **Das**

## Königreich beider Sicilien

nach eigenen Anschauungen

in den Jahren 1839, 1840 u. 1844

und nach den neuesten Quellen

dargestellt von

Wilh. Stricker, Dr. med.

10 B. 8. Roy. 4  $\text{fl}$

wurde heute an alle Handlungen, die bestellt hatten und in einfacher Anzahl an solche, die Nova annehmen, expedirt.

Leipzig, 1. Mai 1848.

Gustav Mayer.

[3055.] **Ahn's Lehrbücher der franz. Sprache.**

Beim gegenwärtigen Anfang eines neuen Schuljahres erlauben wir uns auf die in unserm Verlage erschienenen:

## Lehr- und Lesebücher der franz. Sprache

von Dr. F. Ahn

aufmerksam zu machen und die geehrten Sortimentshandlungen, in deren Wirkungskreise diese bewährten Schulbücher eingeführt sind, zu ersuchen, ihr Lager mit Vorrath davon versehen zu wollen.

Wir bringen in Erinnerung, daß wir nur auf feste Rechnung davon austiefen, dagegen vom Lehrgang I. II. Cursus und Umgangssprache

auf je 10 ein Freieremplar, vom Lesebuch für Gymnasien u. und Lesebuch für Töchter Schulen u.

auf je 12 ein Freier. gewähren.

Vom Lehrgang, I. Cursus erlassen wir 100 Expl. auf einmal gegen baar bezogen, mit 50% ohne Freierpl.

Es erschienen bei uns:

Ahn, Praktischer Lehrgang zur schnellen und leichten Erlernung der französischen Sprache. I. Cursus. 36. Aufl. — II. Cursus. 11. Aufl. brosch. à 7½ Sgr — 27 kr.

— Französisches Lesebuch für Gymnasien und höhere Bürgerschulen. I. Thl. Für die untern und mittlern Klassen. 10. Aufl. — II. Thl. Für die obern Klassen. à 15 Sgr — 54 kr.

— Französisches Lesebuch für höhere Töchter- schulen. 4. Aufl. brosch. 15 Sgr — 54 kr.

— Handbuch der französischen Umgangssprache. 9. Aufl. brosch. 12½ Sgr — 45 kr.

wovon wir den Bedarf fest zu verlangen bitten. Remittenden können wir hiervon durchaus nicht gestatten.

Köln, April 1848.

M. Du Mont-Schauberg'sche Buchhdlg.

[3056.] Bei uns erschien im vorigen Jahre und wurde nicht überall versandt, deshalb jetzt wieder Exemplare à Cond. zu Diensten stehen:

## Erbauliches und Beschauliches für andächtige Seelen

von

Jedediah Semmelziege,

Hofrath.

9 Bogen. 12. geh. Preis 15 Ngr m. 1/3 Rab.

Inhalt:

1) Der Prophet von Laichingen. Ein muckerisches Heldengedicht.

2) Kaiser So und So und Prinzess Gloria. Ein chinesisches Schattenspiel.

3) Leipziger Todtenmesse. Ein Requiem aus dem ff.

4) Deutscher Nation Herrlichkeit. Geschichtenbuch für Schule und Haus.

Winterthur. Steiner'sche Buchhdlg.



[3057.] Mit dem 1. Mai erscheint in unserm Verlage:

## Clemens August

oder

### Katholische Stimme am Rhein.

Herausgegeben unter Mitwirkung mehrerer Geistlichen.

Dieses Blatt, welches sich vorzüglich zur Aufgabe gestellt, die katholischen Interessen am Rheine wahrzunehmen, wird bei allen religiösen und religiös-politischen Fragen, nach dem Vorbilde des großen Kirchenfürsten Clemens August den Grundsätzen der h. Kirche treu, belehrend und erbauend, mahnend und zurechtweisend auftreten. Es wird gleichzeitig Sorge getragen, daß die Diöcesan-Nachrichten, so wie überhaupt das Interessanteste aus dem kirchlichen Leben, der Literatur und Wissenschaft mitgeteilt werden.

Diese Zeitschrift erscheint wöchentlich zweimal, Mittwochs und Samstags, in einem halben Bogen, groß Quart, und kostet vierteljährig 15 S<sub>g</sub> mit 25% Rabatt. Inserate katholischer Theologie werden die gespaltene Petitzeile mit 1 S<sub>g</sub> berechnet.

Probenummern stehen gern zu Diensten, und bitten wir um gefällige Verwendung.

Neuß, den 27. April 1848.

v. Romberg-Belsen.

[3058.] Vollständig ist in meinem Verlage erschienen:

## Vorlesungen

über

### das heutige römische Recht

von

Georg Friedrich Puchta.

Aus dessen Nachlaß herausgegeben

von

Dr. Ad. Aug. Fr. Rudorff.

Zwei Bände in sechs Lieferungen.

gr. 8. 60 Bog. 4  $\frac{1}{2}$  ord.

Die vierte bis sechste Lieferung dieses Werkes wurde nur auf feste Rechnung gesandt. Handlungen, welche ihren Bedarf davon noch nicht anzeigten, bitte ich wiederholt, dies gefälligst bald zu thun.

Bernh. Tauchnitz jun. in Leipzig.

[3059.] So eben versenden wir:

Grammatisch-praktischer

Lehrgang

der

## französischen Sprache

zu deren

möglichst leichter, schneller und gründlicher Erlernung.

Bearbeitet von

Dr. A. S. Manitiüs.

12 $\frac{1}{2}$  Bog. broch. 12 $\frac{1}{2}$  N<sub>g</sub> ord., 9 N<sub>g</sub> netto.

Der Verfasser, dessen französische und englische Lehrbücher bereits sehr günstig aufgenommen wurden, hat sich in diesem Lehrgange die Aufgabe gestellt, mit dem Praktischen der Ahn'schen Methode zugleich das Grammatische, welches immer allgemeiner an jener vermist wird, zweckmäßig zu verbinden.

Handlungen, welche keine Nova annehmen, wollen gefäll. verlangen.

Adler & Dietze in Dresden.

[3060.] So eben versende ich pro novitate: Pfeiffer, Dr. B. W., (Ober-Appellat.-Rath.) Das deutsche Meierrecht. 1. Abtheil. gr. 8. geh. 2  $\frac{1}{2}$  ord.

Insammentlich für Abnehmer der Pfeiffer'schen praktischen Ausführungen von besonderem Interesse.

Alsberg, Beitrag zur Beantwortung der Frage, ob die Grafschaft Waldeck unter hessischer Lehnsherrschaft stehe. — Eine staats- und lehnrechtliche Ausführung u. gr. 8. geh. 12 S<sub>g</sub> ord.

Roch, J. H., Organisirte Auswanderung oder Auswandern Wohin und Wie? gr. 8. geh. 5 S<sub>g</sub>.

Parlament, das deutsche. Betrachtungen und Vorschläge u. gr. 8. geh. 5 S<sub>g</sub>.

Cassel, den 20. April 1848.

Theodor Fischer.

[3061.] Für katholische Sortiments- und Musikalienhandlungen.

In der G. S. Beck'schen Buchhandlung in Nordlingen ist so eben erschienen, und steht à Condition zu Dienst:

Auswahl deutscher Kirchengesänge alter und neuer Zeit zum Gebrauche in Schullehrer-Seminarien, sowie für Lehrer und Freunde des deutschen Kirchengesanges, gesammelt von Raymond Schlicht, Inspector am königl. Schullehrer-Seminar zu Eichstädt. Erstes Heft. Preis 30 kr. oder 9 N<sub>g</sub>.

Es ist dies ein Unternehmen, von welchem jährlich mehrere Hefte erscheinen sollen, deren jedes à part verkauft werden kann. Das 2., schon im Drucke befindliche, Heft wird im Juni, ein 3. im Herbst ausgegeben. Freieremplare sind: auf 20 3, 30 4, bei 35 5, auf 40 6 u. s. f. — Handlungen in katholischen Gegenden, welche Zeit und Lust haben, dieses Unternehmen ein wenig im Auge zu behalten, werden bald die Ueberzeugung gewinnen, daß Chorregenten, Cantoren, Lehrer, Geistliche, Schul-Inspectoren, und vor Allem Seminar- und Musiklehrer, ein empfängliches Publikum dafür bilden.

[3062.] Bei G. W. Körner in Erfurt ist erschienen:

Züge aus dem Leben und Wirken des Dr. Christian Heinrich Rink, gewesenen Kantor, Hoforganist und Kammermusikus zu Darmstadt, herausgegeben von J. Fölsing. Preis 10 S<sub>g</sub>, netto 7 S<sub>g</sub>, baar 5 S<sub>g</sub>.

[3063.] Im Verlage der Schulz'schen Buchh. in Oldenburg erschien so eben:

## Die deutsche Kriegs-Marine.

Eine Ansprache

an die deutschen Volksvertreter

in Frankfurt.

Von J. Andresen-Siemens, E. A. Jansen, L. Starklof.

gr. 8. Geh.  $\frac{1}{6}$   $\frac{1}{2}$ .

Handlungen, welche sich Absatz versprechen, wollen verlangen; Exemplare zum Ausliefern liegen in Leipzig.

[3064.] Die Rheinpreussische Gesetz-

sammlung

unter dem Titel: Neue Sammlung sämtlicher in der Preussischen Rheinprovinz für Rechtspflege und Verwaltung Geltung habenden Preussischen Gesetze und Verordnungen. 7 Abtheilungen inclus. der Nachträge und des vollständigen Sachregisters. Preis

6  $\frac{1}{2}$  20 S<sub>g</sub>

ist jetzt vollständig erschienen und wird in Leipzig und Frankfurt a/M. ausgeliefert.

Bei fester Abnahme: 13/12, 28/25, 58/50 Exemplare.

Trier, im April 1848.

C. Troschel.

[3065.] Bei N. Simrock in Bonn ist erschienen: Cramer, Heinrich, Op. 50, Deutsche Freiheits-Klänge. Charakter. Tonstück mit Benutzung des Arndt'schen Liedes: „Was ist des deutschen Vaterland,“ f. d. Piano 12 S<sub>g</sub>.

— Op. 51, Die Marseillaise. Charakter. Tonstück in Form einer Phantasie, f. d. Piano 12 S<sub>g</sub>.

Hiller, Ferd., Kriegslied von Geibel, f. d. Männerchor. Part. u. Stimmen 8 S<sub>g</sub>. Die 4 St. allein 5 S<sub>g</sub>.

— Schlachtgesang von Th. Creizenach, f. d. Männerchor. Part. u. Stimmen 8 S<sub>g</sub>. Die 4 St. allein 5 S<sub>g</sub>.

— Fahnen Schwur von W. Müller, f. d. Männerchor. Part. u. Stimmen 8 S<sub>g</sub>. Die 4 St. allein 5 S<sub>g</sub>.

[3066.] In meinem Verlage ist erschienen und an die Handlungen, welche verlangt haben, versandt:

Dr. J. W. Schubert, Geh. Reg.-Rath, Prof., Die Verfassungsurkunden u. Grundgesetze der Staaten Europa's, Nordamerik. Freist. u. Brasiliens, welche gegenwärtig die Grundlage des öffentlichen Rechtes in diesen Staaten bilden. I. Band Großbritannien u. Irland. Nordamerik. Freistaaten. Frankreich. 2  $\frac{1}{2}$  mit 33 $\frac{1}{3}$  %, gegen baar mit 50 %.

Dieser Band wird auch einzeln verkauft.

Ferner an die Handlungen, welche unverlangt Novitäten annehmen:

R. Gottschall, Barrikadenlieder. 12 Gedichte. eleg. broch. 10 S<sub>g</sub> mit 33 $\frac{1}{3}$  %.

J. Zander (Commiss.-Artikel), Friedrich u. Bertas Tod. 10 Romanzen. 7 $\frac{1}{2}$  N<sub>g</sub> mit 33 $\frac{1}{3}$  %.

Von den folgenden kleinen Piecen ist noch nichts versandt und bitte, den Bedarf selbst zu wählen:

Die gegenwärtige Finanzkrisis. ord. 3 S<sub>g</sub>, netto 2 S<sub>g</sub>.

Was bringt die neue Zeit dem Volke, ein Flugblatt von Ludwig Walestode. ord. 1 S<sub>g</sub> mit 33 $\frac{1}{3}$  %.

Wer eignet sich aus Königsberg zum Volksvertreter? 2 S<sub>g</sub> mit 33 $\frac{1}{3}$  %.

Adolph Samter.



[3067.] Bei **W. Moeser & Kühn** in Berlin erscheint:

### Die Ewige Lampe.

Bis jetzt ist Nr. 1, 2 und 3 sowie ein Extrablatt von diesem sehr witzig-satyrischen Blatte ausgegeben. Jede Nummer kostet 1 *S.*; wir geben das Blatt nur gegen baar und zwar 12 Exemplare zu 7 *S.*

[3068.] **Berichtigung.**

Bei den von mir in Nr. 33 des Börsenblattes angezeigten Caricaturen befindet sich ein Druckfehler, es steht nämlich am Ende dieser Anzeige mit 50 % Rabatt gegen baar, muß aber heißen mit 25 % Rabatt.

Gleichzeitig bemerke ich aber, daß ich von jetzt an sämtliche Caricaturen mit 33 1/3 % Rabatt gegen baar liefere. Hinsichtlich des bei mir erschienenen Deutschl. Wappens, erkläre ich hierdurch nochmals, daß ich nur an solche Handlungen Exempl. à Cond. verschicke, wo die gleiche Zahl fest oder baar verlangt wird, die Zettel, wo nur Exemplare à Cond. verlangt sind, kann ich daher nicht mehr berücksichtigen.

Leipzig, den 29. April 1848.

**Louis Rocca.**

[3069.] In der **Kummer'schen** Buchhdlg. in Zerbst ist so eben erschienen, kann jedoch nur wegen des noch kleinen Restes der ersten Auflage in fester Rechnung gegeben werden:

### Das politische Leben in Anhalt.

Eine Reihe von Abhandlungen über constitutionelles Leben, mit Beleuchtung bestehender Mißbräuche, kritischen Bemerkungen über Gesetzentwürfe und Regierungsverfügungen, mit Vorschlägen zur Hebung der allgemeinen Wohlfahrt und zur Sicherung der Volksfreiheit.

Von **Dr. Aug. Habicht**, Oberappellationsrath, jetzigem Staats-Minister von Anhalt-Desfau.

1. Heft. gr. 8. Preis, sauber broch., 7 1/2 *S.* Gegen baar mit 50 % Rab.

[3070.] Die **Schrag'sche** Buch- u. Ksthdlg. in Nürnberg hat den alleinigen Debit für das In- und Ausland von:

### Bildniß

### Kaiser Karl des Großen

im kaiserl. Ornat, Kniestück, gem. v. **Albr. Dürer**, gez. u. gest. v. **Albert Reindel**.

Dieses Originalgemälde wird unter die trefflichsten Werke dieses Künstlers gezählt und ist noch nie vollständig in irgend einer Weise allgemein verbreitet worden. Der bek. Künstler. Hand des Dir. Reindel ist es gelungen, die Vorzüge des Originals auf das Getreueste wiederzugeben, und mit Vergnügen zeigen wir nun die Vollendung dieses ausgezeichneten Stiches an. — Die Preise der versch. Ausgaben sind folgende:

- 1) 1 *Ex.* mit voller Schrift, weiß 10 fl. oder 6 *fl.*
- 2) 1 *Ex.* mit voller Schrift, chines. Pap. 15 fl. oder 9 *fl.*
- 3) 1 *Ex.* mit licht angelegter, unausgef. Schrift, weiß 22 fl. oder 12 *fl.* 15 *fl.*
- 4) 1 *Ex.* mit licht angelegter, unausgef. Schrift, chines. Pap. 33 fl. oder 19 *fl.*

Wir können diesen kostbaren Stich im Allgemeinen nur in feste Rechnung liefern; größeren Kunsthdln. jedoch, welche sich Absatz davon versprechen, steht 1 *Ex.* à C. zu Diensten.

[3071.] **Zur Nachricht.**

Das letzte Heft der Tafeln der Abbildungen zu meinem Universallexicon ist in der Steindruckerei vollendet und die Versendung hat bereits begonnen.

Da dieselbe aber 15000 Exemplare stark, wenigstens zwei Wochen aufhält, so geben wir unsern Herren Collegen Kunde davon, daß auch die letzten ihren Bedarf bis zur Jubilatemesse gewiß erhalten werden.

Altenburg, den 1. Mai 1848.

**H. A. Pierer.**

### Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

[3072.] **Bromberg**, den 20. April 1848.

Unter der Presse befindet sich und kommt des schleunigsten zur Versendung:

### Denkschrift

über die neuesten polnischen Schilderhebungen im

### Großherzogthum Posen,

von deren Beginn bis zum Augenblicke, wo dieselbe in Folge der v. Willisenschen Convention zur unzweideutigen Insurrection ausartet.

(Aus amtlichen Quellen dargestellt.)

8. ca. 6 Bogen.

Auf die politischen Zustände des Großherzogthums Posen sieht nicht allein Deutschland, ja ganz Europa jetzt mit Spannung, die Lösung der schwebenden Frage ist unbedingt ein höchst wichtiges Factum, das für die nächste Zeit von dem mächtigsten Einflusse ist. — Da die Quellen, aus denen die Berichte hervorgehen, sämmtlich amtlich sind, so hat diese Schrift um so größere Wichtigkeit.

Durch die eingegangenen Verpflichtungen kann ich jedoch nur bei gleichzeitig fester Bestellung auch à C. geben und zwar bis 10 *Ex.*, dagegen notire ich fest 11×10 u. s. w.

Ich werde Vorkehrung treffen, daß sowohl in Leipzig als auch hier expedirt wird. Bedienen Sie sich schleunigst des convenienten Weges. **Levit.**

[3073.] Bei **Wilh. Engelmann** in Leipzig erscheint in einigen Tagen:

### Deutschlands Verjüngung.

Ein Wort der Belehrung über

Republik und constitutionelle Monarchie

an den deutschen Mittelstand

von

einem deutschen Patrioten.

gr. 8. Brosch. 5 *fl.*

Diese Schrift aus der Feder eines unserer ausgezeichneten Historiker wird nicht ohne Aufsehen bleiben.

Handlungen, die selbst wählen, bitte ich zu verlangen.

### Angebotene Bücher.

[3074.] Von **Otto Klemm** in Leipzig erbitte gegen baar mit 50 % und auf 20 *Ex.* zwei Freieremplare:

**Maria Hauser** oder das gräßliche Attentat zu Erfurt, von (**G. Krackrügge**). à 5 *fl.*

Eine höchst interessante Broschüre, die sich als sehr gangbar von selbst empfiehlt.

[3075.] Nachstehende Werke habe ich zu den dabei bemerkten Netto-Preisen gegen baar abzulassen:

Leipzig, 1. Mai 1848. **J. C. Stadler.**

- 1) **Savigny**, Gesch. des römisch. Rechts im Mittelalter. Berl. 1834. 6 Hlb. Lnwndbde. für 9 *fl.*
- 2) **Schilling**, Lehrb. f. Institutionen u. Gesch. des römisch. Privatrechts. Lpzg. 1834—1846. 3 Ppbde. 3 *fl.*
- 3) **Walter**, Gesch. des römisch. Rechts bis auf Justinian. Bonn 1845. 2 Ppbde. 2 *fl.* 10 *fl.*
- 4) **Mackeldey**, Lehrb. des heutigen römischen Rechts. Gießen 1833. 2 Bde. in Hlb. Leinwandbde. für 1 *fl.*
- 5) **Kind**, Quaestiones forenses. Lips. 1807. 4 Ppbde. für 4 *fl.*
- 6) **Hommel**, Rhapsodia quaest. ed. IV. ed. Rössig. Byruthi 1782. 7 Bde. br. f. 3 *fl.*
- 7) **Curtius**, Handb. d. sächs. Civilrechts. Lpzg. 1807—1820. 4 Ppbde. für 1 *fl.* 20 *fl.*
- 8) **Haubold**, Lehrb. d. sächs. Privatrechts von Günther. Lpz. 1829. Ppbde. 1 *fl.*
- 9) **Weber**, Sächsisches Kirchenrecht. Lpzg. 1843—45. 2 Bde. in Hlb. Lnwndbde. für 4 *fl.*
- 10) **Allgem. Gerichtsordnung** für die preuß. Staaten. Berl. 1816. 3 Thle. in 2 Hlb. Frnzbdn. 1 *fl.* 20 *fl.*
- 11) **Biener**, Process. ed. Krug et Siebdrat. Berl. 1834. 2 Bde. in 1 Ppbde. 1 *fl.* 15 *fl.*
- 12) **Hänel**, Darstell. d. Lehre vom Schadenersatz. Lpz. 1823. Ppbde. 10 *fl.*

[3076.] **C. Höckner** in Dresden offerirt:

- 1 Blätter f. lit. Unterh. 1846—47.
- 1 Freihafen. 1847.
- 1 Hamburger lit. Blätter. 1844—47.
- 1 Herold. 1845—47.
- 1 Jahrbücher f. Wissensch. 1844—46.
- 1 Neue Jahrbücher v. Bülow. 1844—47.
- 1 Constitut. Jahrbücher. 1844. 3. u. 4. Bd. 1845. 1. u. 2. Bd. 1847. 2. u. 3. Bd.
- 1 Heidelberger Jahrbücher. 1844—47.
- 1 (Wiener) Jahrbücher. 1843—47.
- 1 Hall. Literaturzeitung. 1844. 46—47.
- 1 Magazin f. Lit. d. Ausl. 1844—47.
- 1 Maltens, Weltkunde. 1846—47.
- 1 Minerva v. Bran. 1844—47.
- 1 Miscellen d. n. ausl. Lit. 1844—47.
- 1 Leipziger Repertor. 1844—46.
- 1 — — 1833. 1834. II. Bd. 2—7. III. Bd. 1.—7. VII. Bd. 1.—6.
- 1 Vaterland. 1844.
- 1 Lit. Zeitung von Brandes. 1844—47.



- [3077.] **Karl Wendeborn** in Altona offerirt in gut erhaltenen Bänden und sieht Geboten entgegen:  
 Crelle, Journal für Mathematik. Band 1. 2. u. 17. bis 35.  
 Annalen der Physik u. Chemie von Poggen-  
 dorf, die Jahrgänge 1835 bis 1840 nebst  
 Ergänzungsbd. u. 1844 bis 1846.  
 C. Ritter's Erdkunde. 13 Theile.  
 (So weit erschienen, also ganz complet.)

### Gesuchte Bücher.

- [3078.] Die Verlags-Buchhandlg. von **C. A. Fahrnbacher** in Augsburg sucht unter vor-  
 hergehender billigster Preisangabe:  
 1 Schmidt-Bisler, Corollo. 2 Thl. (8.) Glück  
 in Leipzig.  
 1 Spindler, Nonne v. Gnadenzell. 3. Thl. (8.)  
 Hallberger in Stuttg. 1833.  
 1 Schillers Werke. 1. u. 3. Thl. (16.) Augs-  
 burg, Wagner. 1826.  
 1 Bürger's sammtl. Werke. 1. u. 2. Bd. (16.)  
 Göttingen, Dietrich. 1829.  
 1 Hauff's sammtl. Schriften. 8. Bd. (18.)  
 Stuttgart, Brodhag. 1830.  
 1 Magazin schreckl. Ereignisse. 2. Bd. (8.)  
 Berlin u. Leipzig. 1804.  
 1 Rodeliff, die schöne Italienerin. 2. u. 3. Bd.  
 (8.) Meissen, Goedsche. 1834.  
 1 Wolff, die Gebrüder Edau. 1. Thl. (8.)  
 Fürst in Nordhausen.  
 1 Eduard v. Wangenburg. 2. Bd. (8.) Leer,  
 Vogler's Buchh. 1827.  
 1 Ohnesorgen, die beiden Kaiser. 3. u. 4. Bd.  
 (8.) Wesener in Paderborn. 1841.  
 1 Pappenheims Erzählungen. 2. Bd. (gr. 8.)  
 Stahel'sche B. in Würzb. 1833.  
 1 Winkler's Flora. 1—4. Bd. (gr. 8.) Schwend  
 in Schw.-Hall. 1839.  
 1 Delarosa, Blumensträuschen. Frisgsche in L.  
 1 Der Geist auf Frauenburg. Berger's B. in L.  
 1 Delarosa, Marno, d. Schreckensvolle. Ber-  
 ger's B. in L.  
 1 Friedrich v. Udenheim. Berger's B. in L.  
 1 Hugo v. Warnick. do.  
 1 Der Geist des eingemauerten Markenstein's.  
 Berger's B. in L.  
 1 Bouche Moor. Berger's B. in L.  
 1 Ritter Brandts Geist. do.  
 1 Fröhlich, Jungfrau v. d. Lohra. Fürst in N.  
 Belanie, Pietro Merimo, der Bandit.  
 Döring, die Geiselfahrt.  
 Großmann, Nicht mehr als sechs Schüsseln.  
 Drphea, Taschenbuch f. 1824.  
 Viola, do. f. 1833.  
 Bruckbräu, d. bayr. Hiesel.  
 Lora, Conrad von Terheim. 2 Thle.  
 Cramer, der schöne Flüchtling.  
 Kaspar Hauser d. Findling.  
 Ferdinand Cortez.  
 Leben, Thaten u. schreckl. Ende ic.

- Iduna, Taschenbuch f. 1836.  
 Mitternachtsstunde, die schreckensvolle.  
 Archimagus, die Magier des Feuerfelsens.  
 Die blutende Gestalt.  
 Der Geist des Brunnens.  
 Birch-Pfeiffer, romant. Erzähl.  
 Penelope v. Th. Hell f. 1837.  
 Hugo v. Wulfertingen.  
 Moriz v. Tannenhorst.  
 Schaudergemälde aus dem wirkl. Leben ic.

- [3079.] **A. Acher & Co.** suchen:  
 1 Kiessling de Hyperide oratore Attico. Com-  
 ment I. Progr. 4. Hildburgh. 1837.

- [3080.] **W. F. Dammelfelder** in Utrecht  
 sucht unter vorheriger Preisangabe:  
 1 Spindler, der Schwärmer. Compl.  
 1 Idem, Freund Pilgram. Compl.  
 1 Idem, der Vogelhändler v. Imst. Compl.  
 1 Idem, Fridolin Schwertberger. Compl.  
 1 Idem, Winterzeitvertreib. Compl.  
 1 Idem, Frutti di Mare. III. IV. apart.  
 Neue wohlfeile Ausgabe. Stuttgart 1847,  
 Hallberger'sche Verlagsbuchhandlung.

- [3081.] **Franz Thimm** in London sucht unter  
 Preisangabe:  
 1 Kunstblatt von Schorn. Jahrg. 1827.

- [3082.] **L. O. Weigel** sucht unter vorheriger  
 Preisangabe:  
 1 Hagemann, Landwirthschaftsrecht. Hanno-  
 ver 1807.

- [3083.] **J. Bagel** in Wesel sucht billig unter  
 vorheriger Preisangabe:  
 1 Die heilige Schrift in berichtiger Ueberset-  
 zung mit kurzen Anmerkungen. Von Joh.  
 Fried. von Meyer. Frankfurt a/M. 1823.  
 2. Ausgabe.

- [3084.] **M. Hartmann** in Leipzig sucht:  
 1 Kunstblatt zum Morgenblatt. 1820.  
 1822. 1847.  
 1 — do. — 1820 bis 1847.

- [3085.] **A. Schmelzer** in Bernberg sucht  
 billigst:  
 1 Moser, anhaltisches Staatsrecht. Fol.  
 1 Lenz, Beckmannus enucleatus supplet. et  
 cont. Cöthen 1757.  
 oder die andere hie und da kastrierte Ausgabe.  
 Ebd. 1759.

### Zurückverlangte Neuigkeiten.

- [3086.] Wer berechtigt ist, mir (im vorigen  
 Jahre gelieferte) Exemplare von  
 Erk u. Greef, Liederkrantz. 1. Heft  
 zu remittiren, wolle dies nicht versäumen. Es  
 steht eine neue, vielfach veränderte Auflage  
 bevor. Disponenden kann ich demgemäß nicht  
 anerkennen, ebenso wenig solche Exemplare zu-  
 rücknehmen, die nach dem 1. Juli einlaufen.  
 Essen, d. 18. April 1848.  
**G. D. Bädeler.**

- [3087.] Unterzeichnete bittet diejenigen verehr-  
 lichen Sortiments-Buchhandlungen, welche noch  
 Exemplare von:  
 Neubert's Garten-Magazin 1848 I. Quartal  
 ohne Aussicht auf Absatz vorräthig haben, um  
 gefällige Remission derselben, indem ihr  
 Vorrath fast gänzlich erschöpft ist.  
 Stuttgart, den 29. April 1848.  
**Hoffmann'sche Verlagsbuchhandlung.**

### Gehülfsstellen, Lehrlings- stellen u. s. w.

- [3088.] Stuttgart. (Für Verlagsbuchhand-  
 lungen und Zeitungsredactionen.) Ein junger  
 Mann, der eine, für das Studium berechnete  
 Gymnasialbildung genossen, mehrere Jahre im  
 Buchhandel gearbeitet, eine politische Zeitung  
 redigirt, und — namentlich auch für uns eine  
 Reihe von Werken aus dem Französischen und  
 Englischen übersezt hat, wünscht in einem grö-  
 ßeren Verlagsgeschäft oder bei der Redac-  
 tion einer Zeitung dauernd angestellt zu  
 werden. Mit buchhändlerischen und literarischen  
 Kenntnissen verbindet er Fleiß und Rechtlichkeit,  
 und sind wir deshalb gern bereit, gefällige An-  
 träge mit der Chiffre **N. R.** zu befördern. Den  
 20. April 1848.

**Franck'sche Verlagsbuchhandlung.**

- [3089.] **Lehrlingsgesuch.**

Zu Ostern d. J. suche ich für meine Buch-  
 handlung einen mit tüchtigen Schulkenntnissen  
 versehenen jungen Mann. Die näheren Bedin-  
 gungen sind auf frankirte Anfragen zu erfahren.  
 Ronneburg. **Eberhardt Hofmeister,**  
 Buch-, Kunst- u. Antiquariats-B.

### Bermischte Anzeigen.

- [3090.] Zur Berücksichtigung dringend  
 empfohlen.

Wir wiederholen unsere seit Jahren gege-  
 bene Erklärung, daß wir jede Zusendung un-  
 verlangter Neuigkeiten, ohne Aus-  
 nahme, desgleichen Beischlüsse an Privatper-  
 sonen, uns entschieden verbitten, und fügen  
 hinzu, daß, falls dieser unserer Vorschrift zu-  
 wider, uns solche Zusendungen dennoch ge-  
 macht werden sollten, wir uns von jeder Ver-  
 antwortlichkeit für dieselben lossagen.

Im März 1848.

**Eggers & Comp.** in St. Petersburg.

- [3091.] **Zur Beachtung.**

Da ich vom 1. Juli d. J. an meine Ge-  
 schäfts-Verbindung mit Leipzig aufgeben werde,  
 so bitte ich von jetzt an keine Nova mehr zu  
 senden; auch werde ich gegen die Zeit alles re-  
 mittiren und saldiren, und bitte zugleich um  
 Rücksendung meiner Verlags-Artikel.

Oldenburg, 1848.

**C. Sonnenberg, Witwe.**

- [3092.] **W. Jowien** in Hamburg erbittet  
 sich schleunigst pr. Post durch Herren **Schu-  
 berth & Co.** in Leipzig  
 2 Verlags-Kataloge.  
 2 Placate.



[3093.] Deutsche Reichsversammlung.

Von allen neu erscheinenden Schriften, welche Bezug haben auf das deutsche Parlament und überhaupt politische Verhältnisse Deutschlands behandeln, erbitte ich mir 50 Exemplare mit Inserat zur Post in Commission. Während die constituirende Versammlung Deutschlands hier tagt, läßt sich ein guter Absatz erwarten. Frankfurt a/M., 12. April 1848. Joh. Christ. Hermann'sche Buchhdlg.

[3094.] Inserate in die Sächsische Dorfzeitung Auflage 3000 Exempl.

Preis nur 1 R<sup>x</sup> pr. Zeile oder deren Raum, sind an: Herrn Friedrich Fleischer in Leipzig einzusenden. Die große Verbreitung dieses Blattes im Königreich Sachsen und sonst geben der Nützlichkeit solcher Anzeigen die beste Bürgschaft Die Expedition der Sächsischen Dorfzeitung in Dresden.

[3095.] Die Auflage der Kölnischen Zeitung beträgt gegenwärtig über 17,000 Exemplare

und ist dieselbe daher zur Verbreitung von literarischen Ankündigungen so geeignet, wie kaum ein anderes deutsches Blatt. Preis der Insertionen — welche durch die DuMont-Schauberg'sche Buchhandlung erbeten werden — 1 2/3 S<sup>x</sup>. Köln, im April 1848. W. DuMont-Schauberg.

[3096.] Bei dem bedeutenden Aufschwunge, welchen durch die jetzigen gewaltigen Ereignisse die bessern volksthümlichen und freisinnigen politischen Blätter gewonnen haben und welche besonders auf die:

Deutsche Eisenbahn

den vortheilhaftesten Einfluß üben, habe ich mich entschlossen, derselben einen Literarischen Anzeiger allmonatlich, bei Bedürfnis auch öfterer, beizulegen. Eine Benützung von Seiten der Herren Kollegen dürfte um so mehr in deren Interesse liegen, als bei der großen Verbreitung der Preis, pr. gespaltene Petitzelle oder deren Raum 2 R<sup>x</sup>, beispiellos billig ist. Altenburg, 26. April 1848. Julius Helbig.

[3097.] Zu Inseraten

empfehle ich das bei mir erscheinende Katholische Wochenblatt, 1000 Aufl., die gespaltene Petitzelle 1 1/2 S<sup>x</sup>. Das Wochenblatt ist das weitverbreitetste Organ in den Diözesen Culm und Ermland, und sind Inserate stets von Nutzen. Danzig. F. A. Weber.

[3098.] Die sich immer vergrößernde Anzahl der Sortimentsbuchhandlungen, durch welche das Verlagsgeschäft mehr erschwert als befördert wird, gebietet es von selbst, den Kreis der Handlungen, mit welchen ein Geschäftsverkehr zu unterhalten ist, zu fireiren. Ich werde mich meinerseits nur auf diejenigen verehrlichen Handlungen beschränken, welche die Ostermehrzahlung prompt leisten und deren Disponenden mit dem Absatz in entsprechendem Verhältniß stehen. Mit den übrigen Handlungen die Geschäftsverbindung fortzusetzen, kann ich durchaus nicht meinem Interesse für angemessen halten, und werde bei diesen auch jede Continuationsendung meiner Zeitschriften sofort einstellen. Adolph Samter.

[3099.] Ich habe ein Remittenden-Packet im Betrage von 12 R<sup>x</sup> 17 1/2 S<sup>x</sup> netto erhalten, worauf der Name des Absenders nicht bemerkt ist. Wer für diese Summe an mich remittirt hat, möge mirs gefl. wissen lassen. Berlin, d. 25. April 1848. August v. Schröter.

[3100.] Bitte.

Durch Verschren des Packers ist 1 Stenzler curriculum. 4. König in Bonn. 6 R<sup>x</sup> netto in eine andere Remitt. gekommen. Ich bitte um Rücksendung, da wo es sich findet. Schnuphase'sche Buchh. in Altenburg.

[3101.] Mess-Logis.

1 grosses und 1 mittelgr. tapeziertes Zimmer, gut meublirt, Poststrasse. — Anfragen (mit Angabe der zu stellenden Betten-Anzahl) an Hrn. J. P. Thun zu addr. —

[3102.] Eine Bücherniederlage mit Aufzug, 2 Treppen, im Ganzen oder auch getheilt, ist sofort zu vermietthen. — Das Nähere beim Hausmann im Rheinischen Hof.

Uebersicht des Inhalts.

Table listing various notices and advertisements with their respective numbers and publishers, such as 'Bekanntm. des Börsenvorst.', 'Notiz für die Buchb. Desterreichs.', 'Adler & Diebe 3059.', etc.

Leipziger Börse am 3. Mai 1848.

Table of exchange rates and market prices for various locations including Amsterdam, Augsburg, Berlin, Bremen, Breslau, Frankfurt a/M., Hamburg, London, Paris, and Wien. It also includes a section for 'Staatspapiere und Actien' with various government securities and bank shares.

